

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

7405 Alfa Silikonspray

Artikel-Nr.:

74050500

UFI:

N2JK-JADC-HP0G-T5Y3

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Schmiermittel

* 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Alfa GmbH

Ferdinand-Porsche-Str. 10

73479 Ellwangen

Germany

Telefon: DE: +49 (0)7961-57 99 0 AT: +43 (0)5572-40 99 9 FR: +33 (0)9.86.87.86.05

Telefax: +49 (0)7961-57 99 25

E-Mail: kontakt@alfa-direkt.de

Webseite: DE: www.alfa-direkt.de AT: www.alfa-direkt.at FR: alfa-direct.fr

* 1.4. Notrufnummer

24h: DE: +49 (0)361-73 07 30

24h: AT: +43 1406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

* 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aspirationsgefahr (<i>Asp. Tox. 1</i>)	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 3</i>)	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	
Aerosolpackungen und Feuerzeuge (<i>Aerosol 1</i>)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

* 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS07

Ausrufezeichen



GHS02

Flamme

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <5% n-Hexan; Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten; 2-Propanol

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315	Verursacht Hautreizungen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
------	--

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH208	Enthält (R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
--------	--

Sicherheitshinweise

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweise Prävention

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/... tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion

P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P304 + P312	BEI EINATMEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P332 + P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Sicherheitshinweise Lagerung

P410 + P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
-------------	---

Sicherheitshinweise Entsorgung

P501	Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften zuführen.
------	--

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



Qualität für's Handwerk

7405 Alfa Silikonspray

2.3. Sonstige Gefahren

Andere schädliche Wirkungen:

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

*

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7 REACH-Nr.: 01-2119474691-32	Butan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 4.800 mg/kg ATE (Dermal) > 2.400 mg/kg ATE (Einatmen, Gase) = 36 ppmV ATE (Einatmen, Dampf) 658 mg/L	25 – < 50 %
CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2 Index-Nr.: 601-004-00-0 REACH-Nr.: 01-2119485395-27	Isobutan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Einatmen, Gase) = 658 ppmV ATE (Einatmen, Dampf) 1.443 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) > 1.442,738 mg/L	25 – < 50 %
CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6 REACH-Nr.: 01-2119475514-35	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <5% n-Hexan Aquatic Chronic 2 (H411), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336), Skin Irrit. 2 (H315) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 5.840 mg/kg ATE (Dermal) > 2.920 mg/kg ATE (Einatmen, Gase) > 25,2 ppmV ATE (Einatmen, Dampf) > 25,2 mg/L	10 – < 20 %
CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4 REACH-Nr.: 01-2119475515-33	Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen Aquatic Chronic 2 (H411), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336), Skin Irrit. 2 (H315) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 5.500 mg/kg ATE (Dermal) > 2.800 – 3.100 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) > 23,3 mg/L	10 – < 20 %
CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 Index-Nr.: 601-003-00-5 REACH-Nr.: 01-2119486944-21	Propan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 500 mg/kg ATE (Einatmen, Gase) 800.000 ppmV	3 – < 5 %

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 64742-48-9 EG-Nr.: 927-241-2 REACH-Nr.: 01-2119471843-32	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten Aquatic Chronic 3 (H412), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226), STOT SE 3 (H336)  Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 5.000 mg/kg ATE (Dermal) > 3.160 mg/kg ATE (Einatmen, Gase) > 6.100 ppmV ATE (Einatmen, Dampf) > 4.951 mg/L	1 – < 3 %
CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 Index-Nr.: 603-117-00-0 REACH-Nr.: 01-2119457558-25	2-Propanol Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336)  Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 5.280 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg ATE (Einatmen, Gase) > 10.000 ppmV ATE (Einatmen, Dampf) 47,5 mg/L	1 – < 3 %
CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5 Index-Nr.: 601-096-00-2 REACH-Nr.: 01-2119529223-47	(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 3 (H412), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1B (H317)  Gefahr M-Faktor (akut): 1 Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 2.000 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg	< 0,1 %

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

* 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Personen in Sicherheit bringen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

Nach Einatmen:

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen .

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen .

Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Unbedingt Arzt hinzuziehen!

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

* 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Übelkeit Schwindel Kopfschmerzen Müdigkeit Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen. Symptome können auch erst viele Stunden nach der Exposition auftreten.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

* 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassernebel Schaum Löschpulver Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brennbar. Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen. Im Fall von kohlenwasserstoffhaltigen Produkten z.B. CO, CO₂, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

* 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Sicherstellen, dass das gesamte Abwasser gesammelt und über eine Kläranlage behandelt wird.

* 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

Für Reinigung:

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Sonstige Angaben:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Gebrauchsanweisung beachten. Staub ist unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen. Dämpfe/ Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

Brandschutzmaßnahmen:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Exposition vermeiden Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Hautschutzplan erstellen und beachten!

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe Nahrungs- und Futtermittel

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 2B – Aerosolpackungen und Feuerzeuge

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Kühl und trocken lagern. Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



Qualität für's Handwerk

7405 Alfa Silikonspray

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

* 8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
MAK (AT)	Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7	① 800 ppm (1.900 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7	① 1.000 ppm (2.400 mg/m ³) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m ³) ⑤ DFG
MAK (AT)	Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7	② 1.600 ppm (3.800 mg/m ³) ⑤ (max. 3x60 min./Schicht, Momentanwert) 60(Mow); 3x
MAK (AT)	Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2	② 1.600 ppm (3.800 mg/m ³) ⑤ (max. 3x60 min./Schicht Momentanwert) 60(Mow); 3x
TRGS 900 (DE)	Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2	① 1.000 ppm (2.400 mg/m ³) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m ³) ⑤ DFG
MAK (AT)	Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2	① 800 ppm (1.900 mg/m ³)
TRGS 900 (DE) ab 30.11.2017	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <5% n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6	① 700 mg/m ³ ② 1.400 mg/m ³ ⑤ (Kohlenwasserstoffe, aliphatisch, C6-C8)
MAK (AT)	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <5% n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6	① 200 mL/m ³ ② 400 mL/m ³ ⑤ (für Kohlenwasserstoffgemische mit einem Gehalt an aromatischen Kohlenwasserstoffen von weniger als 1 %, an n-Hexan von weniger als 5 % und an Cyclo-/Isohexanen von weniger als 25 %)
MAK (AT)	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <5% n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6	① 170 mL/m ³ ② 340 mL/m ³ ⑤ (für Kohlenwasserstoffgemische mit einem Gehalt an aromatischen Kohlenwasserstoffen von weniger als 1 %, an n-Hexan von weniger als 5 % und an Cyclo-/Isohexanen von 25 % oder mehr)
TRGS 900 (DE) ab 30.11.2017	Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	① 700 mg/m ³ ② 1.400 mg/m ³ ⑤ (Kohlenwasserstoffe, aliphatisch, C6-C8)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



Qualität für's Handwerk

7405 Alfa Silikonspray

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
MAK (AT)	Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	① 200 mL/m ³ ② 400 mL/m ³ ⑤ (für Kohlenwasserstoffgemische mit einem Gehalt an aromatischen Kohlenwasserstoffen von weniger als 1 %, an n-Hexan von weniger als 5 % und an Cyclo-/Isohexanen von weniger als 25 %)
MAK (AT)	Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	① 170 mL/m ³ ② 340 mL/m ³ ⑤ (für Kohlenwasserstoffgemische mit einem Gehalt an aromatischen Kohlenwasserstoffen von weniger als 1 %, an n-Hexan von weniger als 5 % und an Cyclo-/Isohexanen von 25 % oder mehr)
TRGS 900 (DE)	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	① 1.000 ppm (1.800 mg/m ³) ② 4.000 ppm (7.200 mg/m ³) ⑤ DFG
MAK (AT)	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	② 2.000 ppm (3.600 mg/m ³) ⑤ (max. 3x60 min./Schicht, Momentanwert)
MAK (AT)	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	① 1.000 ppm (1.800 mg/m ³)
TRGS 900 (DE) ab 30.11.2017	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten CAS-Nr.: 64742-48-9 EG-Nr.: 927-241-2	① 300 mg/m ³ ② 600 mg/m ³ ⑤ (Kohlenwasserstoffe, aliphatisch, C9-C14)
DFG (DE) ab 01.07.2019	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten CAS-Nr.: 64742-48-9 EG-Nr.: 927-241-2	① 50 ppm (300 mg/m ³) ② 100 ppm (600 mg/m ³)
MAK (AT)	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten CAS-Nr.: 64742-48-9 EG-Nr.: 927-241-2	① 200 mL/m ³ ② 400 mL/m ³ ⑤ (für Kohlenwasserstoffgemische mit einem Gehalt an aromatischen Kohlenwasserstoffen von weniger als 1 %, an n-Hexan von weniger als 5 % und an Cyclo-/Isohexanen von weniger als 25 %)
MAK (AT)	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten CAS-Nr.: 64742-48-9 EG-Nr.: 927-241-2	① 170 mL/m ³ ② 340 mL/m ³ ⑤ (für Kohlenwasserstoffgemische mit einem Gehalt an aromatischen Kohlenwasserstoffen von weniger als 1 %, an n-Hexan von weniger als 5 % und an Cyclo-/Isohexanen von 25 % oder mehr)
MAK (AT)	2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	② 800 ppm (2.000 mg/m ³) ⑤ (max. 4x15 min./Schicht)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



Qualität für's Handwerk

7405 Alfa Silikonspray

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
MAK (AT)	2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m ³) ② 400 ppm (1.000 mg/m ³) ⑤ DFG, Y
TRGS 900 (DE) ab 01.02.2013	(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	① 5 ppm (28 mg/m ³) ② 20 ppm (112 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, H, Sh, Y

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Blut ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Kohlenwasserstoffe,C6-C7,n-Alkane,Isoalkane,Cyclen,<5%n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6	2.035 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe,C6-C7,n-Alkane,Isoalkane,Cyclen,<5%n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6	608 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe,C6-C7,n-Alkane,Isoalkane,Cyclen,<5%n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6	773 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe,C6-C7,n-Alkane,Isoalkane,Cyclen,<5%n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6	699 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <5% n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6	699 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	2.085 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	447 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	300 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	149 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	149 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	66,7 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	16,6 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	9,5 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	4,8 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	4,8 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	14 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	1,4 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	1,8 mg/L	① PNEC Kläranlage
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	3,85 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	0,385 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	0,736 mg/kg	① PNEC Boden

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	133 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung

* 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)
Durchbruchzeit: 480 min Dicke des Handschuhmaterials: 0,45 mm. Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Atemschutz:

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung. Geeignetes Atemschutzgerät: Kombinationsfiltergerät. Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: AX. Die Tragezeitbegrenzungen gemäß Herstellerangabe sind zu beachten. Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

Thermische Gefahren:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

* 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Form: Aerosol

Farbe: farblos

Geruch: Zitrone

Entzündbarkeit: Ja

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert		20 °C	② DIN 19268
Schmelzpunkt	Keine Daten verfügbar		
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar		
Siedebeginn und Siedebereich	-42 °C		
Flammpunkt	-80 °C		
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar		
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar		

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	0,6 – 15 Vol-%		
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar		
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar		
Dichte	0,7475 g/cm ³	20 °C	
Schüttdichte	nicht anwendbar		
Wasserlöslichkeit	Keine Daten verfügbar		
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar		
Viskosität, kinematisch	< 7 mm ² /s	40 °C	

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht Temperaturen über 50°C aussetzen. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gase/Dämpfe, giftig. Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen. Im Fall von kohlenwasserstoffhaltigen Produkten z.B. CO, CO₂, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.

Weitere Angaben

Nicht mischen mit anderen Chemikalien.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

* 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Angaben

Schätzwert akuter Toxizität für Gemische
ATE (Oral): >2.000 mg/kg
ATE (Dermal): >2.000 mg/kg
ATE (Einatmen, Dampf): >20 mg/L
ATE (Einatmen, Staub/Nebel): >5 mg/L

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7	
LD ₅₀ oral: >4.800 mg/kg (Ratte) OECD 401	
LD ₅₀ dermal: >2.400 mg/kg (Ratte) OECD 402	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): =36 ppmV 4 h (Ratte)	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 658 mg/L 4 h (Ratte)	
Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): =658 ppmV 4 h (Ratte)	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 1.443 mg/L	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >1.442,738 mg/L 0,25 h (Ratte)	
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <5% n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6	
LD ₅₀ oral: >5.840 mg/kg (Ratte)	
LD ₅₀ dermal: >2.920 mg/kg (Ratte)	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): >25,2 ppmV 4 h (Ratte)	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >25,2 mg/L 4 h (Ratte)	
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	
LD ₅₀ oral: 5.500 mg/kg (Ratte)	
LD ₅₀ dermal: >2.800 – 3.100 mg/kg (Ratte)	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >23,3 mg/L 4 h (Ratte) OECD 403	
Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	
LD ₅₀ oral: 500 mg/kg	
LD ₅₀ dermal: <5 mg/kg	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): 800.000 ppmV 0,25 h	
Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten CAS-Nr.: 64742-48-9 EG-Nr.: 927-241-2	
LD ₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Kaninchen) OECD 401	
LD ₅₀ dermal: >3.160 mg/kg (Kaninchen) OECD 402	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): >6.100 ppmV 4 h (Ratte) OECD 403	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >4.951 mg/L 4 h (Ratte)	
2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	
ATE oral: >5.000 mg/kg	
ATE dermal: >5.000 mg/kg	
ATE inhalativ Dämpfe: >20 mg/L	
LD ₅₀ oral: 5.280 mg/kg (Ratte)	
LD ₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen)	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): >10.000 ppmV 6 h (Ratte)	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 47,5 mg/L 4 h (Ratte)	
(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	
LD ₅₀ oral: >2.000 mg/kg (Ratte) OECD 423	
LD ₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen)	

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizungen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Enthält (R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

* 12.1. Toxizität

Butan	CAS-Nr.: 106-97-8	EG-Nr.: 203-448-7
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)		
EC ₅₀ : =25,2 mg/L 1 d (Krebstiere, Krebstiere)		
LC ₅₀ : 49,9 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)		
EC ₅₀ : 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia)		
ErC ₅₀ : 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)		
LC ₅₀ : 49,9 mg/L 4 d (Fisch)		
ErC ₅₀ : 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Algae)		
EC ₅₀ : 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Krebstiere)		
Isobutan	CAS-Nr.: 75-28-5	EG-Nr.: 200-857-2
LC ₅₀ : 91,42 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)		
LC ₅₀ : 91,42 mg/L 4 d (Fisch)		
LC ₅₀ : >24,11 mg/L 4 d (Fisch)		
EC ₅₀ : 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia)		
EC ₅₀ : 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Krebstiere)		
EC ₅₀ : 16,47 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)		
ErC ₅₀ : 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)		
ErC ₅₀ : 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Algae)		

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <5% n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6

LC₅₀: >1 – 10 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas)

EC₅₀: 3 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC₅₀: >1 – 10 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

NOEC: 1 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 211

NOEC: 2,045 mg/L 28 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss)

ErC₅₀: 10 – 30 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201

LC₅₀: 10 – 100 mg/L 4 d (Fisch)

NOEC: 2.045 mg/L 28 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss)

ErC₅₀: 1 – 10 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Alge)

LC₅₀: >1 – 10 mg/L 4 d (Pimephales promelas)

EC₅₀: >1 – 10 mg/L 2 d (Daphnia magna)

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4

LC₅₀: >13,4 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss) OECD 203

LC₅₀: 13,4 mg/L 4 d (Fisch, Fisch) ECHA

LC₅₀: >13 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss) OECD 203

EC₅₀: >1 – 10 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

EC₅₀: 3 mg/L 2 d (Krebstiere, Krebstiere)

EC₅₀: 10 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Alge) ECHA

NOEC: 1 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 211

NOEC: 1.534 mg/L 28 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss)

NOEC: 2 mg/L 2 d (Krebstiere, Krebstiere)

ErC₅₀: 12 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

ErC₅₀: 12 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

LC₅₀: 49,9 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)

LC₅₀: 49,9 mg/L 4 d (Fisch)

LC₅₀: 85,82 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)

EC₅₀: 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia)

EC₅₀: 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Krebstiere)

EC₅₀: 41,82 mg/L 2 d (Krebstiere, Krustentiere)

ErC₅₀: 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)

ErC₅₀: 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Algae)

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten CAS-Nr.: 64742-48-9 EG-Nr.: 927-241-2

LC₅₀: 10 – 30 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)

EC₅₀: 22 – 46 mg/L 2 d (Krebstiere, Krebstiere)

NOEC: 0,131 mg/L (Fisch, Fisch)

NOEC: 0,317 mg/L 21 d (Krebstiere, Krebstiere)

NOEC: <1 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)

ErC₅₀: >1.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Alge)

LC₅₀: 10 – 30 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

EC₅₀: 22 – 46 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

ErC₅₀: >1.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

LC₅₀: >1.000 mg/L 4 d (Oncorhynchus mykiss)

EC₅₀: >1.000 mg/L 2 d (Daphnia magna)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

LC₅₀: 9.640 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas)

LC₅₀: >100 mg/L 2 d (Fisch, Leuciscus idus)

LC₅₀: 10.000 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) OECD 203

EC₅₀: >100 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

EC₅₀: >100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus)

EC₅₀: >100 mg/L 2 d (Krebstiere, Krebstiere)

IC₅₀: 2.104 mg/L 3 d (Lactuca sativa) OECD 107

ErC₅₀: >100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus)

ErC₅₀: 1.800 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus quadricauda)

(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5

LC₅₀: 0,72 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) OECD 203

EC₅₀: 0,307 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 202

EC₅₀: 209 mg/L (Alge/Wasserpflanze, activated sludge of a predominantly domestic sewage) OECD 209

NOEC: 0,08 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 211

NOEC: 0,37 mg/L (Fisch, Pimephales promelas) OECD 212

ErC₅₀: 0,32 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201

LC₅₀: 0,7 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas)

EC₅₀: 0,42 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

LC₅₀: 0,7 mg/L 4 d (Pimephales promelas)

Aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

* 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <5% n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Bemerkung: 98%, 28 Tage

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

Biologischer Abbau: Ja, schnell

2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Bemerkung: 84%, 28 Tage

* 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7

Log K_{OW}: 1,09

Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2

Log K_{OW}: 3

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 25,9

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <5% n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6

Log K_{OW}: 5,2

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4

Log K_{OW}: 4,7

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

Log K_{OW}: 1,09

2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

Log K_{OW}: 0,05

(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5

Log K_{OW}: 4,38

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

* 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <5% n-Hexan CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 921-024-6

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten CAS-Nr.: 64742-48-9 EG-Nr.: 927-241-2

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

* 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

16 05 04 * Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallschlüssel Verpackung

15 01 04 Verpackungen aus Metall

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
DRUCKGASPACKUNGEN	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	AEROSOLS
14.3. Transportgefahrenklassen			
 2.1	 2.1	 2.1	 2.1
14.4. Verpackungsgruppe			
		-	
14.5. Umweltgefahren			
Nein	Nein	Nein	Nein
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Sondervorschriften: 190 327 344 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E0 Klassifizierungscode: 5F Tunnelbeschränkungscode: (D)	Sondervorschriften: 190 327 344 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E0 Klassifizierungscode: 5F	Sondervorschriften: 63 190 277 327 344 381 959 Begrenzte Menge (LQ): Siehe SV277 Freigestellte Mengen (EQ): E0 EmS-Nr.: F-D, S-U	Sondervorschriften: A145 A167 Begrenzte Menge (LQ): Y203 Freigestellte Mengen (EQ): E0

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen:

Verwendungsbeschränkungen: Eintrag 3, Eintrag 28, Eintrag 29, Eintrag 40, Eintrag 75

15.1.2. Nationale Vorschriften

 [DE] Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

1.3.	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
1.4.	Notrufnummer
2.1.	Einstufung des Stoffs oder Gemischs
2.2.	Kennzeichnungselemente

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

3.2.	Gemische
4.1.	Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
4.2.	Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
5.1.	Löschmittel
6.1.	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
6.3.	Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
8.1.	Zu überwachende Parameter
8.2.	Begrenzung und Überwachung der Exposition
9.1.	Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
11.1.	Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
12.1.	Toxizität
12.2.	Persistenz und Abbaubarkeit
12.3.	Bioakkumulationspotenzial
12.5.	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
13.1.	Verfahren der Abfallbehandlung
14.3.	Transportgefahrenklassen
16.1.	Änderungshinweise
16.2.	Abkürzungen und Akronyme
16.4.	Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
16.5.	Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

* 16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH	Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE	Schätzwert akuter Toxizität
AVV	Abfallverbringungsverordnung
BCF	Biokonzentrationsfaktor
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DIN	Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EAK	Europäischer Abfallartenkatalog
EC ₅₀	effektive Konzentration 50%
ECHA	Europäische Chemikalienagentur
EG	Europäische Gemeinschaft
EN	Europäische Norm
ES	Exposure scenario
EU	Europäische Union
EWC	Europäischer Abfallartenkatalog
IC ₅₀	Hemmstoffkonzentration 50 %
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Gefahrgut im internationalen Seetransport
IMO	International Maritime Organization
ISO	International Standards Organisation
KG	Körpergewicht
LC ₅₀	Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD ₅₀	Letale (Tödliche) Dosis 50%

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)
NFPA	Nationale Brandschutzbehörde
NIOSH	Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz
NOEC	Konzentration ohne beobachtete Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OSHA	Arbeits- und Gesundheitsschutzbehörde
PBT	persistent und bioakkumulierbar und giftig
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
RID	Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn
Tox.	Toxizität
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UFI	Eindeutiger Rezepturidentifikator
UN	United Nations
ZNS	zentrales Nervensystem

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

* 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aspirationsgefahr (<i>Asp. Tox. 1</i>)	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 3</i>)	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	
Aerosolpackungen und Feuerzeuge (<i>Aerosol 1</i>)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	

* 16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 15.08.2024

Überarbeitet am: 20.07.2026

Version: 3, ersetzt Version 2



7405 Alfa Silikonspray

16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.